

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Phalacrothus biguttatus (Germar, 1824)</p> <p>Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste Aphodius biguttatus Germar, 1824</p> <p>Organismengruppe Blatthornkäfer</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Gefährdet</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend mäßiger Rückgang</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Stark gefährdet</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Aktuelle Verbesserung der Einstufung</p>
<p>Kommentar zur Gefährdung Gefährdung durch enge Bindung an Magerrasen mit Schafbeweidung, die vielerorts im Rückgang begriffen ist.</p> <p>Weitere Kommentare Wärme und Trockenheit liebende Art, fehlt im Norden im atlantischen Einflussbereich, sonst lokal. Aktuell in Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, Westfalen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen. Meist einzeln oder nicht häufig auf Magerweiden, meist an Schafkot, daneben auch Ziegen- und Kaninchenkot. Art der offenen und halboffenen Landschaften.</p>
<p>Arealrand Nördlich</p>
<p>Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle Schaffrath, U. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Blatthornkäfer (Coleoptera: Scarabaeoidea) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.;</p>

Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G.
(Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands,
Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). –
Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 189-266